

Der Equal Pay Day

Der **Equal Pay Day** ist ein Aktionstag, der darauf aufmerksam macht, dass Frauen weltweit überall weniger verdienen als Männer. Genauer gesagt: Er macht auf den prozentualen Unterschied im durchschnittlichen Bruttoverdienst von Frauen und Männern aufmerksam. Diesen Unterschied nennt man auch **Gender Pay Gap** oder **Geschlechterlohnlücke**. In Deutschland beträgt der Gender Pay Gap laut Statistischem Bundesamt aktuell 18 Prozent. Umgerechnet ergeben sich daraus 66 Tage (18 Prozent von 365 Tagen), die Frauen zum Jahresanfang unentgeltlich arbeiten müssen.

Der **Gender Pay Gap** entsteht durch mehrere Faktoren, die dazu führen, dass Frauen im Durchschnitt weniger verdienen als Männer. Hier sind einige Gründe:

1. **Berufswahl und Branchen:** Frauen und Männer wählen oft unterschiedliche Berufe und Branchen. Einige Sektoren, in denen Frauen überrepräsentiert sind, haben tendenziell niedrigere Gehälter.
2. **Arbeitszeit und Teilzeit:** Frauen sind häufiger in Teilzeit oder geringfügiger Beschäftigung tätig, was zu niedrigeren Einkommen führt.
3. **Diskriminierung:** Direkte oder indirekte Diskriminierung aufgrund des Geschlechts kann zu ungleichen Gehältern führen. Frauen werden manchmal bei Beförderungen übergangen oder erhalten weniger Gehalt für die gleiche Arbeit.
4. **Karriereunterbrechungen:** Frauen unterbrechen ihre Karriere oft für Kinderbetreuung oder Pflegeaufgaben. Dies kann sich negativ auf ihre berufliche Entwicklung und ihr Einkommen auswirken.
5. **Lohnverhandlungen:** Frauen verhandeln oft weniger aggressiv über ihr Gehalt als Männer. Dies kann zu niedrigeren Anfangsgehältern und langsameren Gehaltssteigerungen führen.
6. **Gläserne Decke:** Frauen haben oft Schwierigkeiten, in Führungspositionen aufzusteigen, was zu einem Gehaltsgefälle führt.

Es ist wichtig, diese Faktoren anzuerkennen und Maßnahmen zu ergreifen, um den Gender Pay Gap zu verringern und für mehr Lohngerechtigkeit zu sorgen.

Es gibt mehrere Ansätze, um den **Gender Pay Gap** zu verringern und für mehr Lohngerechtigkeit zu sorgen:

1. **Bewusstsein schaffen:** Es ist wichtig, das Bewusstsein für den Gender Pay Gap zu erhöhen. Unternehmen, Regierungen und die Gesellschaft insgesamt sollten sich der Problematik bewusst sein umso Maßnahmen zu ergreifen.
2. **Lohngerechtigkeit sicherstellen:** Arbeitgeber sollten sicherstellen, dass Frauen und Männer für die gleiche Arbeit das gleiche Gehalt erhalten. Transparente Lohnstrukturen und regelmäßige Überprüfungen sind dabei hilfreich.
3. **Förderung von Frauen in Führungspositionen:** Unternehmen sollten Frauen gezielt fördern und ihnen Chancen zur beruflichen Weiterentwicklung bieten. Eine höhere Präsenz von Frauen in Führungspositionen kann den Gender Pay Gap verringern.
4. **Elternzeit und flexible Arbeitsmodelle:** Elternzeit sollte für beide Geschlechter flexibel gestaltet werden. Väter sollten ebenfalls die Möglichkeit haben, Elternzeit zu

nehmen. Flexible Arbeitsmodelle, wie Teilzeit oder Homeoffice, können Frauen und Männern helfen, Beruf und Familie besser zu vereinbaren.

5. **Lohnverhandlungen stärken:** Frauen sollten ermutigt werden, selbstbewusst über ihr Gehalt zu verhandeln. Schulungen und Trainings können dabei unterstützen.
6. **Bildung und Berufswahl:** Mädchen und junge Frauen sollten in ihrer Bildung und Berufswahl ermutigt werden, auch technische und naturwissenschaftliche Berufe zu ergreifen. Dies kann zu einer besseren Verteilung in gut bezahlten Branchen führen.
7. **Politische Maßnahmen:** Regierungen können gesetzliche Regelungen erlassen, die den Gender Pay Gap verringern. Dazu gehören beispielsweise Transparenzpflichten für Unternehmen oder Quotenregelungen.

Es ist ein gemeinsamer Auftrag, den Gender Pay Gap zu reduzieren und für eine gerechtere Bezahlung zu sorgen.